

## Woche 2 - David, der Anbeter

Gott hat dich erschaffen, damit du die Fußabdrücke eines gerechten Mannes/einer gerechten Frau auf dieser Erde hinterlässt. Um die Größe in deinem Leben zu erreichen, die Gott in dich hineingelegt hat, muss die Anbetung ein zentraler und regelmäßiger Teil deines Lebens sein. David war der erste König Israels, der ganz offen und ohne sich zu schämen seine Liebe zu Gott im Lobpreis zeigte. Aus diesem Grund nennt Gott David einen „Mann nach meinem Herzen“. Der amerikanische Pastor Chris Hodges sagt über David: „Gott zeigte David seine Gunst, weil David es einfach *hatte*. Er war einfach ein Anbeter, er drückte seine Liebe aus, er schrieb Liebesgedichte an Gott, er machte Musik für Gott, er tanzte für Gott.“

Wir dienen einem Gott, der uns zu seinem Wohlgefallen geschaffen hat (Offenbarung 4,11). So unglaublich es scheinen mag: Unser Gott hat wirklich Freude an unserem Lobpreis. Lobpreis kann definiert werden als ein Weg, Gottes Glanz zu ihm zurück zu reflektieren und uns dabei an ihm zu freuen. Wahre Anbetung heißt, ihn zu sehen und zu kennen und in seiner Gegenwart zu sein – das ist die endgültige Erfüllung unsere Seele. Dahinter gibt es keine tiefere Sehnsucht. Wir nennen es Wohlgefallen, Freude, Wonne, aber das sind nur schwache Ausdrücke für diese unbeschreibliche Erfahrung.

### **Schlüsselverse**

Psalm 16, 11

Du wirst mir den Weg zum Leben zeigen und mir die Freude deiner Gegenwart schenken. Aus deiner Hand kommt mir ewiges Glück.

Johannes 4, 23-24

Aber die Zeit kommt, ja sie ist schon da, in der die wahren Anbeter den Vater im Geist und in der Wahrheit anbeten. Der Vater sucht Menschen, die ihn so anbeten. Denn Gott ist Geist; deshalb müssen die, die ihn anbeten wollen, ihn im Geist und in der Wahrheit anbeten.

Psalm 37, 4

Freu dich am Herrn, und er wird dir geben, was dein Herz wünscht.

Psalm 63, 2

Gott, du bist mein Gott; dich suche ich von ganzem Herzen. Meine Seele dürstet nach dir, mein ganzer Leib sehnt sich nach dir in diesem dünnen, trockenen Land, in dem es kein Wasser gibt.

Psalm 50, 23

Wer mir Dank sagt, bringt mir ein Opfer, das mich wirklich ehrt. Wer auf dem Weg bleibt, der erfährt meine Rettung.

### **Fragen für die Diskussion**

- Was ist Anbetung für dich?
- In Psalm 50, 23 und im Vaterunser sehen wir, dass es ein Akt der Anbetung ist, dankbar zu sein. Für welche Dinge bist du dankbar (vielleicht auch schwierige)?

### **Der nächste Schritt:**

Gott wird nicht das für dich tun, wofür er dir die Fähigkeit gegeben hat, es selbst zu tun.

- Finde mindestens eine neue Art und Weise, Christus in dieser Woche durch Anbetung näher zu kommen
  - Ideen
    - Lobpreislieder – Auf dem Laptop, MP3-Player oder Handy, CDs
    - Die Bibel lesen und sie beten – Psalmen, Sprüche
    - Innehalten und Still sein
    - Andere Ideen

### **Abschließende Gedanken für den Leiter**

- Denke schon einmal darüber nach, wer deine Gruppe im nächsten Trimester leiten könnte.
- Lass die Gruppenteilnehmer Paare bilden und ihre Handynummern austauschen, damit sie untereinander in Kontakt bleiben und gemeinsam beten können, bevor ihr euch nächste Woche wiederseht.
- Was ist der nächste Schritt, den jeder einzelne Gruppenteilnehmer gehen sollte, um näher zu Christus zu kommen? (zum Beispiel: Sonntagsgottesdienst, Taufe, Next Steps oder ein Dream Team)
- Ermutige jeden Teilnehmer, täglich Bibel zu lesen und mit seinen Kindern und dem Ehepartner zu beten.
- Schließe mit einem Gebet ab.